

Die Firma Alexander Gohrau, vorm. Buchhandlung von S. Berg, Bülow, Langestr. 36, ist am 1. Dezember 1924 nach Vereinbarung auf Frau Luise Gohrau übergegangen. Die Firma lautet jetzt: **Luise Gohrau, Buchhandlung, Bülow, Langestr. 36.**

**Luise Gohrau, Buch- u. Kunsthandlung
Bülow i. M.**

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich mich dem Gesamtbuchhandel angeschlossen habe. Die Vertretung für Leipzig hat **F. Volkmar, für Stuttgart, Koch, Neff & Delfinger** übernommen. Ich bitte mit Rundschreiben über Neuerscheinungen zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

**Ernst Daniel, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung,
Balingen (Württbg.)**

Hierdurch bringe ich zur Kenntnis, daß ich nach gütlicher Vereinbarung mit Herrn Erwin Berger*) die Firma

**Erwin Berger Verlag und
Kurfürst-Buchhandlung**

mit Wirkung vom 1. Juli 1924 als alleiniger Inhaber unter Übernahme sämtlicher Aktiven und Passiven bis auf weiteres unverändert weiterführe. Die Firmen „Verlag Neues Vaterland“ und „Papa-geno Musikverlag“ bleiben davon vollständig unberührt.

Ich bitte den Gesamtbuchhandel, das bisher meiner Firma gezeigte Vertrauen und Entgegenkommen aufrecht erhalten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Dez. 1924.

Dr. Arnold Levy-Ginsberg.

*) Wird bestätigt:
Erwin Berger.

**Frommannsche Buchhandlg.
(Walter Biedermann)
Jena**

Um unliebsame Verzögerungen in der Weihnachtszeit zu vermeiden, bitte ich meine Firma nicht zu verwechseln mit

**Fr. Frommanns Verlag
(H. Kurz), Stuttgart
und der**

**Frommannsche Buchdruckerei
(H. Pohle), Jena.**

Die täglich falsch einlaufenden Bestellungen erleiden Verzögerungen von mehreren Tagen.

Wir übernehmen die Vertretung der Firma

**Verlag Otto Walter A.-G.
Filiale Konstanz.**

Leipzig, den 1. Dezbr. 1924.

**Franz Wagner Komm.-Gesh.
G. m. b. H.**

Verkehre wieder über Leipzig. — Meine Vertretung liegt abermals in den bewährten Händen der Firma **H. G. Wallmann.**

Hagen i. W., den 1. 12. 1924.

Otto Springer.

Für das Adreßbuch 1925

Dem Berliner Sortiment zur gef. Kenntnis, daß wir dem

Veteranendank-Verlag

Aldolf Wegener

Berlin SW 48, Wilhelmstraße 114,

die Auslieferung unseres Verlages

für Groß-Berlin übertragen haben.

Es wird dort zu Originalrabatten

ausgeliefert. Wir liefern ab 2 Expl.

mit 40% und 11/10.

Weltbund-Verlag, Hamburg 25.



Auslandpreise.

Wir berechnen ab 1. Dezbr. 1924 auch für das gesamte Ausland nur noch in

Goldmark

(1 Goldm. = ¹⁰/₁₂ U.S.A.-Dollar).

Die Bezahlung kann in der Währung des betr. Landes, sofern sie stabil ist, erfolgen. Alle in fremder Währung eingehenden Zahlungen werden zum amtlichen Tageskurs der Berliner Börse gutgeschrieben.

Zahlungswege:

Deutschland:

Postcheckkonto

Leipzig 33010, Bankkonto: Wittenberger Bankverein Dehlmann,

Thienel & Co., Wittenberg;

Deutschösterreich: Wiener Bankverein, Wien (Konto: Deutsche Färberzeitg. G. m. b. H. Wittenberg);

Schweiz: Postcheckkonto Basel V. 6138 (Konto: Deutsche Färberzeitung G. m. b. H.);

Tschechoslowakei: Kreditanstalt d. Deutschen, Prag (Konto: Dtsche. Färberzeitung G. m. b. H.).

A. Ziemsen Verlag

Wittenberg (Bez. Halle)

Deutsche Färberztg. G. m. b. H.

Wittenberg (Bez. Halle).

Corvinus-Antiquariat

Ernst Collin G. m. b. H.

Geschäftsführer: Ernst Collin

Unsere Anschrift lautet jetzt:

Berlin-Steglitz,

Sachsenwaldstr. 25

Telefon: Steglitz 3156

Zur gef. Beachtung!

Wir haben in Lörrach (Ba.), ein Postfach eingerichtet und erlauben die Herren Verleger, alle direkten Sendungen für uns, Kreuzbänder und Postpakete, sofern nicht ausdrücklich anders gewünscht, unter unserer Adresse **postlagernd Lörrach** zu expedieren, alle Korrespondenzen, Fakturen, Offerten und Zirkulare jedoch wie bisher nach Basel.

Wir werden uns gegebenenfalls auf diese zweimalige Anzeige berufen.

Basel, Dezember 1924.

Georg & Co., Buchhandlung.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich den Wortlaut meiner Firma **R. Sieglers** Sortiment in

**R. Sieglers
Buchhandlung**

geändert habe. Ich bitte, die Konten und Fortschungslisten entsprechend zu ändern. Jrgend eine Veränderung im Betriebe ist hierdurch nicht eingetreten.

Meinem Sohne Walter habe ich für die Firma **Procura** erteilt.

Ich bitte, auch der geänderten Firma das bisher erwiesene Wohl-

wollen zu erhalten.

Hochachtungsvoll

Carl Frank

in **Pa. R. Sieglers Buchhdlg.**

Leipzig, den 1. Dezember 1924.

**Verkaufs-Anfrage, Kauf, Verkauf
Teilhabe, Gewinne und Anträge**

Verkaufsanträge.

In der **Steiermark** habe ich eingeführte **Buchhandlung mit 25000 G.M. Anzahlg.** z. Verkauf. **Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.**

Leipzig.

Kleineres, aber ausbaufähiges Sortiment (alte Firma) steht zum sofortigen Verkauf. Für tüchtigen Sortimenter mit beschränkten Mitteln günstige Gelegenheit, da Besitzer wegen anderer Unternehmungen zu erleichterten Zahlungsbedingungen abgibt. Schnellentschlossene Interessenten erfahren Näheres u. H. 3546 d. d. Geschäftsstelle des B. V.

Mit **6000 G.M. Anzahlung** ist in der nördl. **Mark Brandenburg** eine **Buchhandlung** mit Nebenbranchen **käuflich** zu haben. **Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.**

Wegen Aufgabe des jetzigen Verlages sind 4 gangbare **populäre** Schriften, von denen neue Auflagen notwendig geworden sind, vom Autor an einen anderen Verlag zu vergeben. Folgende Werke: **3** Druckbn., **2** Aufl. — **6** Druckbn., **14** Aufl. — **4** Druckbogen, **6** Aufl. — **7** Druckbogen noch ungedruckt. Honoraranträge bescheiden. — Angeb. u. „**Popularia**“ H. 3552 d. d. Geschäftsstelle des B. V.

Teilhahergesuche.

Ein junges
aussichtsreiches

Antiquariat

(Hauptgebiete: Gra-
phik und ill. wissen-
schaftliche Bücher)

in

bedeutender
Hauptstadt
des Auslandes
sucht

Kapital

zum Zwecke der Ver-
größerung.

Es kommt stille, event.
auch tätige, Betei-
ligung od. langfristiges
Darlehn in Höhe von
ca. 5—10000 \$ U.S.A. in
Betracht; teilw. Übern.
erstrangiger preiswert.

Ware möglich.

Ernsthafte Angebote,
die diskret behandelt
werden, u. Nr. 3506
an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins erb.